

Die Dubringer Brücke gibt's nicht mehr



Es war important, wie gestern ein Dubringer Wahrzeichen fiel: Die Brücke, 1942 erbaut, um per Bahn Rohstein aus dem Tagebau zur Steinbruch-Produktionsanlage zu transportieren, wird nicht mehr benötigt. Den Abriss erledigte der heimische Entsorgungsfachbetrieb V & C Metzner. Bis Freitag 17 Uhr bleibt die Einfahrt in den Wittichenauer Ortsteil gesperrt, umgeleitet wird über Scheckthal. Foto: V & C